



Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte anwesenden Damen und Herren,  
bereits in der Sitzung des Schul-, Sozial-, Jugend- und Sportausschusses am 06.05.24  
unternahm die SPD-Fraktion den Versuch, die Verwaltung und den Ausschuß zu überzeugen,  
die Vorlage nochmal zu überarbeiten. Es wird hier vorgeschlagen, einzelne, größere Ortschaften  
anderen Schulbezirken zuzuordnen. Hinter diesen großen Ortschaften liegende kleine Ortschaften  
sollen in den bisherigen Schulbezirken verbleiben.

Auf Grund der geographischen Lage dieser kleinen Ortschaften macht dies in unseren Augen aber keinen Sinn.  
Eine gemeinsame, sachliche Betrachtung wäre unser Erachtens nach hier sinnvoll gewesen,  
war aber nicht erwünscht.

Nach unserer Meinung macht folgendes Sinn:

1. Die Ortschaften Fahrenberg, Pochwerk und Zimmerseifen werden ebenfalls (wie Allenbach) dem Schulbezirk Hunsheim zugeordnet.
2. Die Ortschaften Stein und Oberwehnrath werden ebenfalls (wie Sinspert und Wehnrath) dem Schulbezirk Denklingen zugeordnet.
3. Die Ortschaften Hassel, Nebelseifen und Singelbert werden (wie die Ortschaft Hespert) dem Schulbezirk Wildbergerhütte zugeordnet.

Wir sind der Meinung, daß nach dieser Beschlußvorlage viele, unnötige Kilometer im Jahr gefahren werden.

Wir glauben, daß die Schulbusse nach unserer Zuordnung ~~viel~~ effizienter fahren würden. Dies führt zu weniger Kosten, Zeitersparnissen und geringerem CO2-Ausstoß.

In vielen Fällen kann es Kindern erspart werden, aus dem im Kindergarten entstandenen Freundeskreis gerissen zu werden.

Auch das in der Sitzung vorgebrachte Argument, daß in den meisten dieser Ortschaften momentan keine zu beschulenden Kinder sind, möchten wir so nicht stehen lassen. In vielen Ortschaften wechseln gerade Häuser ihre Eigentümer. Junge Familien suchen bewußt in Zeiten von Homeoffice ländliche, bezahlbare Häuser. So können sich von heute auf morgen Fakten ändern.

Eine Satzungsänderung sollte aber vorausschauend sein!

Wir werden daher der Beschlußvorlage nicht zustimmen.